

	<p>Objekt: Nacht, offen Feld. 4 Figurenstudien zu den Faust-Illustrationen in "Minerva", Jg. 20 (1828)</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe-Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-03548</p>
--	---

Beschreibung

Illustration Faust I: Detailstudie zu der Szene "Nacht, offen Feld" (vgl. Regieanweisung und Verse 4399ff.). Oben Faust als Schulterstück, nach links oben blickend, mit federgeschmücktem Hut; darunter Mephisto als stark gebeugte Halbfigur nach rechts, sich umblickend, Hut mit langer Feder. Feine und leichte, in den Gesichtern hingegen sehr genau und plastisch ausgearbeitete Zeichnung mit genauer Angabe von Mimik und Physiognomie.

Grunddaten

Material/Technik: Bleistift
Maße: Blatt: 14,3 x 9,1 cm - Passepartout: 40,0 x 32,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1826
	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Faust (Figur bei Goethe)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Mephistopheles

wo

Schlagworte

- Drama
- Zeichnung

Literatur

- Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover
- Wegner, Wolfgang (1962): Die Faustdarstellung vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Amsterdam, S. 72-74
- [Ausst. Kat. Historisches Museum Hannover 1998] (1998): Johann Heinrich Ramberg, 1763 - Hannover - 1840. Maler für König und Volk, Ausst. Kat. Hannover 1998. Hannover
- [Ausst. Kat. Kunstsammlung der Universität Göttingen 1995] (1995): Faust. Annäherung an einen Mythos. Göttingen, S. 211, 224, Kat. Nr. 107